Kolping jugend
Diözesanverband Trier

Kolping
Diözesanverband Trier

Verpflichtungserklärung zum grenzachtenden Umgang mit Kindern, Jugendlichen sowie schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen im Kolpingwerk Diözesanverband Trier

Hiermit verpflichte ich …… (Vorname, Name) mich für den folgenden beschriebenen grenzachtenden Umgang mit Kindern, Jugendlichen sowie schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen.

1. Ich achte die Würde meiner Mitmenschen. Mein Engagement bei Kolping ist von Wertschätzung und Grenzachtung geprägt.
2. Ich gehe achtsam und verantwortungsbewusst mit Nähe und Distanz um. Individuelle Grenzen von anderen respektiere ich. Dies bezieht sich insbesondere auf die Intimsphäre. Ich beachte dies auch im Umgang mit Medien, insbesondere bei der Nutzung von Internet und mobilen Geräten.
3. Ich beziehe aktiv Stellung gegen grenzverletzendes, abwertendes, gewalttätiges oder sexistisches Verhalten. Egal, ob dieses Verhalten durch Worte, Taten, Bilder oder Videos erfolgt.
4. Ich bin mir meiner Vorbildfunktion und meiner besonderen Vertrauensstellung gegenüber den mir anvertrauten Kindern, Jugendlichen sowie schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen bewusst. Mein Leitungshandeln ist nachvollziehbar und ehrlich. Ich nutze keine Abhängigkeiten aus und missbrauche nicht das mir entgegengebrachte Vertrauen.
5. Ich bin mir bewusst, dass jede grenzüberschreitende oder sexuelle Handlung mit Schutzbefohlenen interne und gegebenenfalls strafrechtliche Folgen hat. Ich achte das Recht auf körperliche und sexuelle Selbstbestimmung der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen sowie schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen.
6. Ich fühle mich dem Schutz der mir anvertrauten Kinder, Jugendlichen sowie schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen verpflichtet. Wenn sich mir jemand anvertrauen möchte, höre ich zu und nehme ihn*sie ernst.

   Bei Übergriffen oder Formen seelischer, körperlicher oder sexualisierter Gewalt behandle ich die Dinge vertraulich, kenne meine Ansprechpersonen und bespreche mit diesen das weitere Vorgehen.
7. Ich achte bei der Auswahl von Methoden, Aktionen, Spielen und Räumlichkeiten darauf, dass sich Kinder, Jugendliche sowie schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen sicher fühlen und ihre persönlichen Grenzen gewahrt werden.
8. ……
   ……
   ……

Mit dieser Verpflichtungserklärung engagiere ich mich für einen sicheren und verlässlichen Rahmen im Umgang miteinander. Ziel ist der Schutz von Kindern, Jugendlichen sowie schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen vor seelischer, körperlicher und sexualisierter Gewalt.

Mit meiner Unterschrift verpflichte ich mich, wie alle Verantwortlichen im Kolpingwerk Diözesanverband Trier, das Vertrauen der Kinder, Jugendlichen sowie schutz- und hilfebedürftigen Erwachsenen und die eigene Machtposition nicht zum Schaden auszunutzen. Ich verpflichte mich zur transparenten Zusammenarbeit.

……

Ort, Datum Unterschrift